

SPONSORING

BMD ab sofort im Vereinsnamen

STEYR. Zweitligist Vorwärts Steyr verkündete eine enge Zusammenarbeit mit dem Software-Unternehmen BMD.

In den 1980er- und 1990er-Jahren war es bei Vorwärts durchaus üblich, dass der Hauptsponsor in den Vereinsnamen aufgenommen wird. So war dies zum Beispiel bei Sparkasse, Leiner oder Mibag der Fall. Ungern erinnern sich die Fans auch noch an Zeiten, in denen die Mannschaft im heimischen Stadion an der Volksstraße in blau-weißen Dressen aufgelaufen war – auf Wunsch des damaligen Geldgebers wurde der Vereinsname kurzfristig auch in „Komm und Kauf Vorwärts Österreich“ umbenannt. Ab sofort werden die Rot-Weißen als SK BMD Vorwärts Steyr auftreten, eine Änderung der Dressenfarbe auf Orange aufgrund



Von links: Michael Obermair, Markus Knasmüller und Reinhard Schlager Foto: SKV/Moser

des neuen Sponsors war aber kein Thema. Auf den Leibchen wird das Logo relativ klein zu sehen sein – oberhalb des Vereinslogos und damit optimal sichtbar bei Fernseh-Interviews. „Die Medienpräsenz wird uns helfen, unseren Namen in Österreich noch bekannter zu machen“, sagt BMD-Geschäftsführer Markus Knasmüller. Die Zusammenarbeit

läuft vorerst drei Jahre. „Seit fünf Jahren waren wir auf der Suche nach einem neuen Hauptsponsor, nun ist es endlich gelungen“, freut sich Vorwärts-Präsident Reinhard Schlager. Die finanzielle Lage bleibt wie bei vielen Fußballklubs in Österreich dennoch angespannt. Aufgrund der Corona-Situation fehlen Zuschauer- und Gastroeinnahmen. ■